

Weihnacht überall (Kurt Erlemann, 9. Dezember 2006)

- R. Weihnacht, Weihnacht, Weihnacht, Weihnacht,
 Weihnacht, Weihnacht überall (2x)
1. Hört Ihr die Engel auf den Feldern, seht Ihr des Sternes hellen Schein.
 Sagt, was will uns das verkünden - Gott stellt sich auf Erden ein!
 Kommt und lasst dem Stern uns folgen, der uns scheint von Bethlehem.
 Gottes Sohn ist heut´ geboren, lasst uns mit den Hirten geh´n!
- R. Weihnacht, Weihnacht, Weihnacht, Weihnacht,
 Weihnacht, Weihnacht überall (2x)
2. Gott kommt zu uns auf die Erde, wird als Mensch uns Menschen gleich,
 um uns alle zu erlösen und zu führen in sein Reich.
 Kommt und lasst dem Stern uns folgen, der uns weist nach Bethlehem,
 Davids Sohn ist dort geboren, lasst uns nach dem Kinde seh´n!
- R. Weihnacht, Weihnacht, Weihnacht, Weihnacht,
 Weihnacht, Weihnacht überall (2x)
3. Seht, das Kind trägt unsre Sünden an das Kreuz von Golgatha.
 Wird zum Retter, wird zu Heiland, ihm singen wir Halleluja!
 Kommt und lasst dem Stern uns folgen, der uns scheint von Bethlehem.
 Der Menschensohn ist uns geboren, lasst uns mit den Hirten geh´n!
- R. Weihnacht, Weihnacht, Weihnacht, Weihnacht,
 Weihnacht, Weihnacht überall (2x)
4. Dieses Kind ist unsre Hoffnung, ja es ist das Licht der Welt!
 Schenkt uns Liebe, schenkt uns Leben, sein´ Herrlichkeit auch uns erhellt!
 Kommt und lasst dem Stern uns folgen, der uns weist nach Bethlehem,
 Jesus Christ ist heut´ geboren, lasst uns nach dem Kinde seh´n!
- R. Weihnacht, Weihnacht, Weihnacht, Weihnacht,
 Weihnacht, Weihnacht überall (2x)